

# Newsletter November 2016

Ihr Lieben,

die Anmeldungen zu den JIK-Fahrten 2017 laufen bereits. Da es pro Fahrt nur recht wenige Plätze gibt, ist es ratsam sich umgehend anzumelden.

## Preissenkung bei unseren JIK-Fahrten:

**Wegen erhöhter Zuschüsse kostet die 14-tägige Fahrt nach Kreta (8.-21.4.17) bei Anmeldung bis 21.12.16 statt 560 € nur noch 460 €.**

## JIK-Fahrten 2018ff.

Die Vorüberlegungen für die JIK-Fahrten 2018ff. schreiten voran. Vielleicht werden wir 2018 für eine kleine Gruppe (5-10 Personen) u.a. auch eine 30-tägige Fahrt nach Kenia/Tansania anbieten (Preis: nur ca. 800 €)

## JIK-Mitgliederversammlung

Am Do., 1.12. 2016 um 19 Uhr findet unsere diesjährige MV statt im JuLe (Jugendkirche Leverkusen. Kölner Str. 42). Hierzu sind unsere Mitglieder bereits eingeladen.

Schön wäre es, wenn sich noch mehr entscheiden würden, unserem Verein beizutreten und so unsere Arbeit zu unterstützen. Gerade u.a. bei Sonderfahrten wie z.B. nach Kenia/Tansania werden JIK-Mitglieder natürlich vorrangig berücksichtigt.

## Theaterprojekte

Unsere Theaterprojekte verzögern sich etwas, so dass wir erst im April/Mai 2017 mit diesen Projekten beginnen. Nähere Infos finden sich wie immer rechtzeitig unter Aktuelles.

## Verschiedenes

Eigentlich ist unmöglich, auf Donald Trumps künftige US-Präsidentschaft nicht einzugehen. Leider befinden wir uns im postfaktisches Zeitalter (Früher nannte man das Faschismus.), wo nicht Fakten, sondern Emotionen ohne Wahrheitsgehalt Wahlen beeinflussen. Gottseidank sieht es bei noch etwas anders aus. Auf unsere Israel-Palästina-Fahrten allerdings könnte dies erhebliche Auswirkungen haben, da der designierte US-Präsident die Beziehungen zur israelischen Regierung unter Netanjahu stärken möchte und die Siedlungspolitik in Palästinensergebieten nicht als Hindernis für den Frieden in Nahost ansieht. Näheres hierzu auch im Fahrtenrückblick und s.u.

Seltsamerweise heißt das aktuelle Jugendwort „fly sein“, was laut dem ausrichtenden Langenscheidt-Verlag so viel bedeutet wie "etwas oder jemand geht besonders ab". Danach folgen bae (beste Freundin), isso (Bekräftigung), Bambusleitung (schlechte Internetverbindung) und Hopfensmoothie (Bier). Mein persönlicher Favorit Uhrensohn (jemand, der sich zur falschen Zeit wie ein Idiot benimmt) konnte sich leider nicht durchsetzen. 2015 was das Jugendwort Smombie (einer, der wie gebannt mit dem Handy über die Straße geht und nicht schaut, wohin er läuft) und 2014: Lläuft bei dir. Letzteres ist wohl das einzige Jugendwort, das von Jugendlichen wirklich häufig verwendet wurde.

Die anderen sind eher kreative Neologismen des Langenscheidt-Verlags.

## Ganz neu: Infos zum Tent of Nations

Soeben erreicht mich die folgende Nachricht von Marius Stark ([urlm.de/www.marius-blog.de](http://urlm.de/www.marius-blog.de)) einem der aktivsten Unterstützer von Daoud Nassars Weinberg (=internationale Jugendbegegnungsstätte „Tent of Nations“).

## Bauprojekt

Die Bauaktivitäten der geplanten Tora-Schule auf Höhe des Roadblocks (unterhalb der Siedlung Neve Daniel) machen Fortschritte. Daoud hatte ja schon bei seiner Vortragsreise im September verkündet welche

Konsequenzen er und seine Familie aus dieser Bautätigkeit ziehen wollen: Auch eine Schule auf dem Weinberg zu bauen.

Daoud ist sich sicher, dass es dem Staat Israel nun nicht möglich ist, einen solchen Bauantrag mit „fadenscheinigen“ Gründen abzulehnen, während 500 m weiter ein Schulneubau genehmigt wurde. Er hat Marius Stark in Bethlehem noch mal seine Planungen vorgestellt:

Es sollen eine 1. Gruppe gebildet werden, die das inhaltliche Konzept der Schule, die für die Themen Nachhaltigkeit, Ökologie und alternative Erneuerung erstellen soll.

Eine 2. Gruppe soll den konkreten Bauplan entwickeln.

Die 2. Gruppe soll die notwendige politische Unterstützung sichern.

Frage: Wie können wir hier in Deutschland die gewünschte Unterstützung sichern? Wer würde in welcher Gruppe mitarbeiten? InteressentInnen mögen sich umgehend bei mir melden.

### **Buchprojekt**

Leider ist der Plan, den Bildband über den Daoud Nassars Weinberg zum Weihnachtsfest 2016 zu veröffentlichen, gescheitert. Die notwendige Zahl der Vorbestellungen, die den Druck sichern sollten, wurde nicht erreicht. Jetzt soll in einer Crowdfunding-Kampagne die notwendigen Gelder zum Druck gesammelt werden.

Ziel des AphorismA-Verlages ist es nun, den Bildband zur Leipziger Buchmesse (23.-26. März 2017) erscheinen zu lassen.

### **Vortragsreise 2017**

Daoud Nassars Vortragsreise nach Deutschland wird wohl im März 2017 stattfinden und die Bereiche Osten (Berlin) und Norden (Kiel) berühren. Zum Abschluss will Daoud auf der Leipziger Buchmesse, den zu diesem Zeitpunkt (hoffentlich) veröffentlichten Bildband über den Weinberg vorstellen.

Wir hoffen natürlich sehr, dass Daoud Nassar – wie bisher – auch zumindest einen Abend in unsere Gegend kommt.

### **Fest zum 101. Jahrestag des Tent of Nations**

Meta Floor aus den Niederlanden plant nach den positiven Erfahrungen vom Begegnungsfest zum 100. Jahrestag des Weinbergkaufes in diesem Mai, ein ebensolches Fest der Begegnung auch im Mai 2017 (1.-4. Mai) durchzuführen. Anmeldeschluss ist der 15. März 2017. Weitere Infos zu diesem Event findet ihr hier: [www.tentofnations.org](http://www.tentofnations.org)

Bis zum nächsten Newsletter und zur nächsten Fahrt, denn nach der Fahrt ist bei uns immer vor der Fahrt!

Euer Gregor (Schröder)